

www.aargauersport.ch

FOKUS AARGAUER SPORT

aargauersport.ch ist eine Zusammenarbeit von BKS/Sektion Sport, IG Sport Aargau, der AZ Medien und der Zofinger Tagblatt AG

Dank der im Kanton Aargau neu geschaffenen Stelle des regionalen Koordinators von Special Olympics Switzerland sollen mehr Menschen mit Beeinträchtigung Zugang zu bestehenden Sportvereinen und -anlässen bekommen - so wie es der Aarauer Altstadtlauf bereits anbietet.

Akzeptanz und Gleichstellung

Special Olympics Switzerland ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigung den Zugang zu offiziellen Sportangeboten. Neu ist Dominik Holl als Regionalkoordinator im Aargau dafür zuständig

Lea Marti

Alt und Jung, Klein und Gross, Hobbysportler und ambitionierte Läuferinnen und Läufer, darunter auch Menschen mit einer Beeinträchtigung – das Teilnehmerfeld am diesjährigen Aarauer Altstadtlauf zeigte eine kunterbunte Mischung. Ein Bild, bei dem Dominik Holl von Special Olympics Switzerland (SOSWI) das Herz aufgeht: «Wir engagieren uns dafür, dass Menschen mit Beeinträchtigung Zugang zu bestehenden Sportvereinen und -anlässen bekommen. Unsere Vision ist deren Wertschätzung, Akzeptanz und Gleichstellung.»

Inklusive Sportangebote

Die UNO Behindertenrechtskonvention (BRK), die seit Mai 2014 in der Schweiz in Kraft ist, verlangt, dass Menschen mit Beeinträchtigung die gleichen Rechte haben. «In unserer Stiftungstätigkeit orientieren wir uns daran und setzen diese im Bereich Sport um.» Ein Anliegen, das nun auch im Aargau neuen Schub bekommen soll. Denn: Bis anhin kannte der Kanton noch keine offiziellen Sportklubs, die Trainingsangebote für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen unter einem Vereinsdach anbieten. Än-

dern soll dies Dominik Holl, der seit Anfang 2019 in einem Teilzeitpensum als regionaler Koordinator von Special Olympics Switzerland in den beiden Kantonen Aargau und Zürich tätig ist. Geschaffen werden konnte die neue Stelle dank Förderbeiträgen aus dem Swisslos-Sportfonds beider Kantone, den Städten Zürich und Winterthur sowie einigen Stiftungen, darunter auch die Stiftung «Denk an mich».

Dominik Holls Aufgabe ist es, das Programm «UNIFIED» zum Rollen zu bringen. Das Ziel: Die Schaffung von inklusiven Sportangeboten. «Bis anhin gab es im Kanton Aargau viele separative Sportangebote, heisst Angebote Behindertensportklubs. Wir möchten ergänzend dazu inklusive Sportangebote fördern. Dabei passt sich die <normale> Sportwelt den Menschen mit Beeinträchtigungen an. Dies öffnet den Raum für eine gemeinsam Sportausübung von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung», so Dominik Holl. Dabei können Special-Teams in bestehende Vereinsstrukturen eingebunden werden oder an Sportanlässen in eigenen Kategorien starten. «In einem Fussballclub gehen Sportlerinnen und Sportler mit einer Beeinträchtigung einem entschleunigten Fussballsport ohne Leistungsdruck nach und

kommen dabei über Vereinsanlässe oder das Trainingswesen mit anderen Klubmitgliedern in Kontakt», erläutert Dominik Holl das inklusive Sportangebot an einem konkreten Beispiel.

Projekte realisieren

Aktuell geniesst bei Dominik Holl das Netzwerken Priorität: «Wir knüpfen Kontakt zu Sportvereinen, Eventorganisatoren, Elternnetzwerken und heilpädagogischen Schulen.» Bei den Vereinen gilt es erstmals, das Programm «UNIFIED» näher vorzustellen und Coaches und Leiter für die J+S-Fortbildung «Sport und Handicap» zu gewinnen - ein gutes Grundgerüst dafür, inklusive Sportangebote im Verein anzubieten. «Ebenso geht es darum, bei Familienmitgliedern bzw. Eltern Hemmschwellen abzubauen - nach wie vor kursieren Ängste vor Ausgrenzung oder Überforderung - und die Vorteile des Programms hervorzuheben: Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung stärken die Sozialkompetenz und das regelmässige Training und die Teilnahme an Wettkämpfen fördern die körperlichen und geistigen Fähigkeiten der Sport-

Bis Ende 2019 will der neue Regionalkoordinator mit mindestens fünf Aargauer Sportvereinen eine konkrete Zusammenarbeit auf die Beine gestellt haben. «Bei Interesse stehe ich als Berater zur Verfügung und begleite im Aufbau. Im Vorfeld drucken wir Flyer, helfen mit, das Angebot bekannt zu machen und bieten zusätzlich zur J&S-Fortbildung einen eintägigen Einführungskurs an. Sobald der Trainingsbetrieb aufgenommen wird, mache ich Trainingsbesuche und unterstütze mit Supervision.»

Gute Voraussetzungen dafür, dass der Aarauer Altstadtlauf in Bälde Gesellschaft bekommt. Eine Gesellschaft, die Wertschätzung, Akzeptanz und Gleichstellung von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung hoch hält.



Ansprechperson Ob Sportverein, Eventorganisator, Coaches, Eltern oder Schulen bei Interesse oder für ein Gespräch steht Dominik

Holl, Regionalkoordinator «UNIFIED» Aargau/Zürich zur Verfügung: Mail: holl@specialolympics.ch Tel.: 043 311 10 65 Web: www.specialolympics.ch

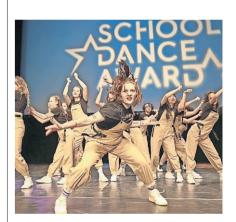
Nachrichten



School Dance Award 2020: Jetzt anmelden und mitmachen!

Am Freitag, 17.01.2020 findet der jährlich durchgeführte School Dance Award im Kultur- und Kongresshaus in Aarau statt. Unter dem Motto «Mittanzen ist alles» nehmen Aargauer Schülerinnen und Schüler in drei Kategorien teil: Primarstufe (1. bis 6. Schuljahr), Sekundarstufe I (7. bis 9. Schuljahr) und Sekundarstufe II (10. bis 14. Schuljahr). Die Vorbereitung auf den Tanzanlass erfolgt im Rahmen des freiwilligen Schulsports, des obligatorischen Sportunterrichts oder durch Projektwochen. Die Anmeldung ist bis 30. September 2019 möglich. Das grosse Nordwestschweizer Finale findet am Samstag, 21. März 2020 im Musical Theater in Basel statt.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.schooldance.ch oder telefonisch unter 062 835 22 80.





igsportaargau

Sportfonds Aargau

News aus der digitalen Welt von aargauersport.ch

#aargauersport - deine Sportcommunity im Aargau



@fc_aarau_ frauen Sieg gegen Thun! In einem dramatischen Spiel setzten sich die Aarauerinnen schlussendlich verdient 3 zu 2 durch.



@unihockeyteamaarau

Aus für das Damen 2 beim Cup. Doch die knappe Niederlage gegen Unihockey Baden-Birmenstorf stimmt positiv für die Zukunft.

So kannst du mitmachen!

Egal ob Verband, Verein, SportlerIn oder Fan - wer auf Instagram den #aargauersport nutzt, dessen Beiträge erscheinen direkt im «Social Media Feed» auf aargauersport.ch. Auch auf Facebook können Beiträge mit @aargauersport markiert und so von aargauersport.ch übernommen

